

Sitzungsvorlage		Vorlage- Nr:	VO/2013/0317-R5
Federführend: Referat 5		Status:	öffentlich
Beteiligt: Referat 5 - Stabsstelle Soziales, Familie und Jugend		Aktenzeichen:	
		Datum:	25.06.2013
		Referent:	Haupt Ralf
		Amtsleiter:	Haupt Ralf
		Sachbearbeiter:	Kepic Gabriele
Vorstellung des Freiwilligenzentrums CariThek			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
18.07.2013	Familiensenat	Entscheidung	

I. Sitzungsvortrag:

In den letzten Haushaltsberatungen wurde dem Freiwilligenzentrum CariThek keine finanzielle Unterstützung für 2013 zugesprochen. Zwischenzeitlich hat man innerhalb der Verwaltung einen Weg gefunden, der CariThek 5.000 Euro zur Verfügung zu stellen.

Auf Bitte des Landrates Herrn Dr. Denzler und Herrn Erzbischof Dr. Ludwig Schick an Herrn Oberbürgermeister soll der CariThek in Hinblick auf die im Herbst anstehenden Haushaltberatungen die Möglichkeit gegeben werden, das Freiwilligenzentrum nochmals im Familiensenat vorzustellen. Im Mittelpunkt sollten die Projektidee, Erfolgsbilanz, finanzieller Aufwand, Vorteile für die Stadt Bamberg stehen. Dies wurde Herrn Caritasdirektor Öhlein im Schreiben vom 25.06.2013 (Anlage1) mitgeteilt.

Eine Empfehlung des Senats über die Vergabe von Haushaltsmitteln sollte im nicht öffentlichen Teil erfolgen. Das Sozialreferat weist daraufhin, dass bzgl. der Bezuschussung der CariThek von Seiten der Stadt kein Deckungsvorschlag aus dem Sozialreferat unterbreitet werden kann. Auch die aus dem Globalansatz entnommenen Gelder können derzeit nicht für 2014 zugesagt werden, da zuerst die gesetzlichen und vertraglichen Ansprüche ausgezahlt werden müssen.

II. Beschlussvorschlag

Der Familiensenat nimmt den Vortrag der CariThek zur Kenntnis.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

1.	keine Kosten
2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom

	Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

Die Unterstützung des Freiwilligenzentrums CariThek würde haushaltsrechtlich eine freiwillige Leistung der Stadt Bamberg darstellen. Aufgrund der schwierigen Haushaltslage der Stadt Bamberg hat die Regierung von Oberfranken in ihrer Funktion als Rechtsaufsichtsbehörde der Haushaltssatzung 2013 der Stadt Bamberg nur unter Auflagen zugestimmt – eine dieser Auflagen verbietet es der Stadt Bamberg, zusätzliche freiwillige Leistungen zu erbringen. Die Unterstützung des Freiwilligenzentrums CariThek ist aus haushaltsrechtlichen Gründen daher nur möglich bei Reduzierung anderer freiwilliger Leistungen, z. B. durch eine Finanzierung aus den Globalbeträgen des Referates 5.

Bamberg, 25.06.2013
Finanzreferat

Bertram Felix
Berufsm. Stadtrat

Amt 20 _____
Peter Distler

SG 200 _____
Thomas Friedrich

SG 200 _____
André Engert

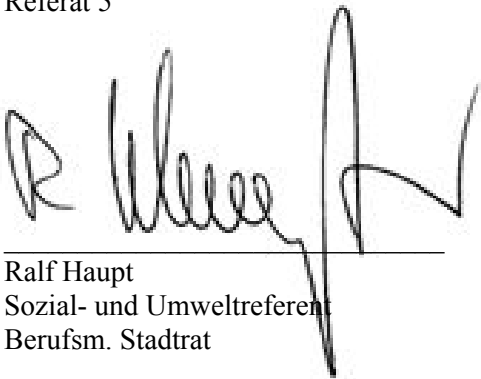
Anlage/n:

Anschreiben vom 25.06.2013
Konzept CariThek
Jahresbericht CariThek 2012
Zehn Jahre CariThek

Verteiler:

Mitglieder des Familiensenats
Referat 1
Referat 2
Referat 5
Amt 10
Amt 10 - Sitzungsdienst
Stabstelle

Bamberg, 25.06.2013
Referat 5



Ralf Haupt
Sozial- und Umweltreferent
Berufsm. Stadtrat



Gabriele Kepic
Stabstelle